

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Hepar-SL[®]

320 mg

Hartkapseln

Zur Anwendung bei Erwachsenen und Heranwachsenden über 12 Jahre
Wirkstoff: Artischockenblätter-Trockenextrakt

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach einigen Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Hepar-SL[®] 320 mg und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Hepar-SL[®] 320 mg beachten?
3. Wie ist Hepar-SL[®] 320 mg einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Hepar-SL[®] 320 mg aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Hepar-SL[®] 320 mg und wofür wird es angewendet?

Hepar-SL[®] 320 mg ist ein pflanzliches Arzneimittel bei Verdauungsbeschwerden.
Hepar-SL[®] 320 mg wird angewendet bei Verdauungsstörungen (dyspeptischen Beschwerden), besonders bei funktionellen Störungen des ableitenden Gallensystems.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Hepar-SL[®] 320 mg beachten?

Hepar-SL[®] 320 mg darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen Artischocken und / oder andere Korbblütler oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind,
- bei Gallenerkrankungen wie z.B. Verschluss oder Entzündung der Gallenwege, Gallensteinleiden,
- bei einer Lebererkrankung.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Hepar-SL[®] 320 mg einnehmen.

Wann dürfen Sie Hepar-SL[®] 320 mg erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt einnehmen?

Bei gleichzeitiger Gabe von Hepar-SL[®] 320 mg kann die Wirksamkeit von blutgerinnungshemmenden Mitteln vom Cumarin-Typ (Phenprocoumon, Warfarin) abgeschwächt sein. Deshalb kann es notwendig sein, dass die Dosierung dieser Arzneimittel angepasst werden muss. Patienten, die Hepar-SL[®] 320 mg und gleichzeitig Arzneimittel mit einem dieser Wirkstoffe einnehmen, sollten daher ihren Arzt aufsuchen.

Bei Beschwerden, die länger als eine Woche andauern oder regelmäßig wiederkehren, sollte wie bei allen unklaren Beschwerden ein Arzt aufgesucht werden.

Kinder

Zur Anwendung von Hepar-SL[®] 320 mg bei Kindern liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Einnahme von Hepar-SL[®] 320 mg zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben, oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Bei gleichzeitiger Gabe von Hepar-SL[®] 320 mg kann die Wirksamkeit von blutgerinnungshemmenden Mitteln vom Cumarin-Typ (Phenprocoumon, Warfarin) abgeschwächt sein.

Schwangerschaft, Stillzeit und Fortpflanzungsfähigkeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat. Die Sicherheit während der Schwangerschaft und Stillzeit wurde nicht ausreichend untersucht. Für Schwangere und Stillende wird die Einnahme von Hepar-SL[®] 320 mg nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Bisher ist kein Einfluss bekannt. Untersuchungen zu Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen wurden mit Hepar-SL[®] 320 mg nicht durchgeführt.

Hepar-SL[®] 320 mg enthält Lactose

Bitte nehmen Sie Hepar-SL[®] 320 mg erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. Wie ist Hepar-SL[®] 320 mg einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:
Erwachsene und Heranwachsende ab 12 Jahre nehmen 2-mal täglich 2 Hartkapseln ein.
Nehmen Sie Hepar-SL[®] 320 mg zu den Hauptmahlzeiten unzerkaut mit ausreichend Flüssigkeit (vorzugsweise ein Glas Trinkwasser) ein.
Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Hepar-SL[®] 320 mg zu stark oder zu schwach ist. Für konkrete Dosierungsempfehlungen bei eingeschränkter Nierenfunktion gibt es keine hinreichenden Daten.

Wenn Sie eine größere Menge Hepar-SL[®] 320 mg eingenommen haben als Sie sollten

Vergiftungen mit Zubereitungen aus Artischockenblättern sind bisher nicht bekannt geworden.

Bei Einnahme größerer Mengen von Hepar-SL[®] 320 mg sollte ein Arzt benachrichtigt werden, der über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden kann. Möglicherweise treten die unten aufgeführten Nebenwirkungen verstärkt auf.

Wenn Sie die Einnahme von Hepar-SL[®] 320 mg vergessen haben

Wenn Sie zu wenig von Hepar-SL[®] 320 mg genommen haben oder die Einnahme von Hepar-SL[®] 320 mg vergessen haben, nehmen Sie beim nächsten Mal nicht die doppelte



1994
12P0524
10017874

Menge ein, sondern fahren Sie mit der Einnahme, wie von Ihrem Arzt verordnet oder in der Gebrauchsinformation beschrieben, fort.

Wenn Sie die Einnahme von Hepar-SL® 320 mg abbrechen

Die Verdauungsstörungen können wieder auftreten, deshalb sollten Sie Ihren Arzt informieren.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Häufigkeit nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar):

- leichte Durchfälle mit typischer Begleitsymptomatik, wie z. B. Bauchkrämpfe
- Oberbauchbeschwerden, wie z. B. Übelkeit und Sodbrennen
- Überempfindlichkeitsreaktionen, wie z. B. Hautausschläge.

Wenn Sie eine der oben genannten Nebenwirkungen bei sich beobachten, wenden Sie sich sofort an Ihren Arzt, damit er über den Schweregrad und gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden kann.

Bei den ersten Anzeichen einer Überempfindlichkeitsreaktion darf Hepar-SL® 320 mg nicht nochmals eingenommen werden.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de, anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Hepar-SL® 320 mg aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Behältnis (Durchdruckpackung) angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z. B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.

Aufbewahrungsbedingungen

Nicht über 25° C lagern.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Hepar-SL® 320 mg enthält

Der Wirkstoff ist:

1 Hartkapsel enthält 320 mg Trockenextrakt aus Artischockenblättern (4-6:1); Auszugsmittel: Wasser

Die sonstigen Bestandteile sind:

Hypromellose, Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat (Ph. Eur.), hochdisperses Siliciumdioxid, Talkum, Titandioxid, Chinolingelb, Brillantblau FCF

Wie Hepar-SL® 320 mg aussieht und Inhalt der Packung

Hepar-SL® 320 mg sind grüne Hartkapseln.

Hepar-SL® 320 mg ist in Packungen mit 20 Hartkapseln, 50 Hartkapseln, 100 Hartkapseln und 200 Hartkapseln erhältlich.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer

Cassella-med GmbH & Co. KG
Gereonsmühlengasse 1
50670 Köln

Hersteller

Klosterfrau Berlin GmbH
Motzener Straße 41
12277 Berlin

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Mai 2024.

Liebe Patientin, lieber Patient, Verdauungsbeschwerden (dyspeptische Beschwerden) können unterschiedliche Ursachen haben. Eine der Ursachen kann eine Störung der Gallebildung und des Galleflusses sein. Die Gallenflüssigkeit, die in der Leber produziert wird und über die Gallenblase und den Gallengang in den Darm abgegeben wird, ist an der Verdauung der Nahrung beteiligt.

Hepar-SL® 320 mg ist ein pflanzliches Arzneimittel, das als arzneilich wirksamen Bestandteil einen Trockenextrakt aus Artischockenblättern enthält. Für derartige Zubereitungen wird eine positive Wirkung auf die Gallenabsonderung angenommen. Hepar-SL® 320 mg wird bei Verdauungsstörungen (dyspeptische Beschwerden) besonders bei funktionellen Störungen des ableitenden Gallensystems angewendet.

Bei weiteren Fragen berät Sie unser Service-Team gern.

Cassella-med Kundenberatung

Stichwort: **Hepar-SL®**

Postfach 10 06 24, 50446 Köln

E-mail: dialog@cassella-med.eu

www.hepar-sl.de

Tel.: 0800/16 52-200

Fax: 0800/16 52-700



Wir freuen uns von Ihnen zu hören und hoffen, Ihnen mit Hepar-SL® 320 mg geholfen zu haben.

Hepar-SL®

320 mg